

bei 2000 fl. 30 fl., bei 3000 fl. 55 fl., bei 4000 fl. 90 fl., bei 5000 fl. 114 fl., bei 6000 fl. 146 fl. und kommt hievon weder eine Landes- noch Gemeindeumlage zu entrichten.

Schließlich noch einige Bemerkungen:

Wer das ihm obliegende Bekenntnis zur Personal-Einkommensteuer in der vorgeschriebenen Frist nicht erbringt, muß gewärtigen, daß er wegen Steuerverheimlichung in Untersuchung gezogen und mit dem zweifachen Betrage der verkürzten Steuer bestraft werde.

Was die Beschwerden oder Berufungen anbelangt, so enthält der Zahlungsauftrag auch die Amtsstelle, bei der die Beschwerde anzubringen ist.

Um zu verhindern, daß die Privat- und sonstigen Vermögens-Verhältnisse des Patenten bekannt werden, enthält der § 246 des Gesetzes eine scharfe Bestimmung. Wer nämlich, seien es Beamte oder sonstige Functionäre bei den Commissionen, den Inhalt einer Erklärung oder eines Bekenntnisses offenbart, wird zu einer Arreststrafe bis zu drei Monaten oder Geldstrafe bis zu 1000 fl. bestraft.

Dies das Wesentliche, was einem Pfründeninhaber zur Fätiung des Einkommens nöthig ist; es empfiehlt sich, von dem Bekenntnis stets ein Duplicat zu machen, damit es als Grundlage für das nächste Einkommen dienen kann. Anfänglich wird die Bemessung vielfach von der Auffassung der Localsteuerbehörde abhängen, bis sich die Sache allmählig klärt und bis durch den Verwaltungsgerichtshof bei zweifelhaften Fällen endgiltige Entscheidungen getroffen werden. Die Quartalschrift wird nicht ermangeln, die wichtigsten Entscheidungen und Erlässe, insoferne sie auf die Besteuerung des Einkommens der Geistlichen Bezug haben, zur Kenntnis der Leser zu bringen.

Literarischer Anzeiger.

(Unter dieser Rubrik bringen wir, solange der Raumangel andauert, Werke kleineren Umfanges oder wiederholte Auflagen größerer Werke zur Anzeige.)

- 1) **General-Register** oder Inhalts-Verzeichnis sämtlicher Jahrgänge der theol.-prakt. Quartalschrift von 1848—1891. Preis fl. 2.— ö. W. Manchen unseren verehrten Lesern scheint es noch nicht bekannt zu sein, daß unsere Zeitschrift ein Materialien-Verzeichnis bereits besitzt. Wir machen darum auf dasselbe aufmerksam. Es kann von der Redaction und durch den Buchhandel immer noch bezogen werden, da noch Vorrath vorhanden ist. In nicht gar ferner Zeit wird auch ein Nachtrag über die seit 1892 erschienenen Jahrgänge veranstaltet werden.
- 2) **Fortschrittlicher „Katholicismus“** oder katholischer Fortschritt? Beiträge zur Würdigung der Broschüre des Professors Dr. Schell zu Würzburg: „Der Katholicismus als Princip des Fortschritts.“ Von Dr. M. Höhler, Domcapitular in Limburg. III. Auflage. Trier, Druck und Verlag der Paulinus-Druckerei.
- 3) **Die heilige Nacht.** Weihnachtspiel in zwei Acten. Für Mädchenschulen und Vereine. Von Dr. M. Höhler, Limburg a. d. L. Vereinsdruckerei. (Theater-Bibliothek: 3 Bändchen.) Dürfte sehr gelegen kommen.
- 4) **Horae Diurnae Breviarii Romani** ex decreto sacrosancti Concilii Tridentini, restituti, S. Pii V. Pont. Max. jussu editi, Clementis VIII., Urbani VIII. et Leonis XIII. auctoritate recogniti. Editio quinta post

- typicam. 1897. In 32°. (12 $\frac{1}{2}$ × 8 Centimeter.) XL und 872 Seiten. Reich illustrierte Ausgabe auf Chinapapier. In Roth- und Schwarzdruck Mark 2.40
- — Dieselben, in $\frac{1}{2}$ Chagrinband mit Rothschnitt 3.10
- — " in schwarzem Lederband mit Goldschnitt 4.20
- — " in schwarzem Chagrinband mit Goldschnitt 4.80
- — " in Nuchten mit Goldschnitt 5.80
- 5) **Reich für den Himmel** durch fleißige Uebung der Liebe Gottes. Aus dem „Sendboten“. Junzbruck. Verlag F. Rauch. Zehn Exemplare geheftet und beschnitten 20 fr. = 40 Pf.
- 6) **Stolz, Alban**, Gesammelte Werke. Billige Volksausgabe in Lieferungen. Herder, Freiburg. Lieferung à 30 Pf. Zunächst 7 Bände in 44 Lieferungen.
- a) Im Verlage der A. Laumann'schen Buchhandlung (Verleger des heiligen apostolischen Stuhles) in Dülmen i. W. 1897 sind erschienen:
- 7) **Des ehrwürdigen P. Martin von Cochem Meßbuch**, enthaltend 32 vollständige Meßandachten für jeden Tag der Woche, für die Sonn- und Festtage und für besondere Veranlassungen und Anliegen, nebst einem Anhang und anderer Gebete. Neue vermehrte und verbesserte Ausgabe von P. Osborne. Mit Genehmigung geistlicher Obrigkeit.
- 8) **Besondere Gewissenserforschung für Ordensleute** von Bruder Philipp, General-Superior der christlichen Schulbrüder. 8°. 496 Seiten. Preis geb. M. 2.—
- 9) **Rosenkranz und Kreuzweg**, vorzügliche Hilfsmittel für die christliche Vollkommenheit. Zunächst für Ordensleute, sodann für die Mitglieder des III. Ordens und für alle dem höheren Ziele zustrebenden Christen. Von Dr. Leopold Ackermann, Pfarrer der Diocese Würzburg. 1897. 8°. 154 Seiten. Preis geb. M. 1.—
- 10) **Die Hauptpflichten des Priesters** in kurzen Erwägungen und Gewissenserforschungen. Besonders geeignet für die Zeit der Exercitien. Von P. M. Haringer. Neu bearbeitet von P. Joseph Alois Krebs, C. SS. R. 1897. 8°. 101 Seiten. Preis geb. M. —.60.
- 11) **Unterweisung über den Ordensstand** und die Ordensgelübde in Katechismusform. Nach dem in der Buchdruckerei des Vaticanus zu Rom erschienenen Original übersetzt von einem Mitgliede der Congregation der Brüder der christlichen Schulen. 1897. 8°. IV und 154 Seiten. Preis geb. M. 1.—
- b) Im Verlage von Franz Kirchheim in Mainz sind erschienen:
- 12) **Lebenszüge und Lebenswahrheit** von Johannes Jörgensen. Aus dem Dänischen übersetzt. Kl. 8° (IV und 74 Seiten.) In eleganter Ausstattung M. —.80; in elegantem Originaleinband M. 1.50.
- 13) **Der Zerstörungsgeist der staatlichen Volksschule** (VIII und 231 S.) Preis geheftet M. 1.80.
- 14) **Heinrich Bone**. Lebensbild eines deutschen Schulmannes und Schriftstellers von H. A. Reiser, Rector in Zug. Mainz 1897. gr. 8. (50 S.) Preis M. —.60.
- 15) **Die Einführung der Reformation im Ordenslande Preußen** von Dr. Joseph Kolberg, Subregens am bischöfl.-ermländischen Clericalseminar in Braunsberg. Mainz 1897. gr. 8. (IV und 65 S.) Preis M. 1.—
- c) Im Verlage der Alphonsus-Buchhandlung Münster in Westfalen 1897 sind erschienen:
- 16) **Erinnerungen aus schwerer Zeit**. Zugleich ein Beitrag zur Entwicklung der Schulfrage in Preußen von Theodor Palatinus. gr. 8°. (X und 51 Seiten) Preis 40 Pf.
- 17) **Maria, Heil der Kranken**. Eine unererschöpfliche Hilfsquelle in den Krankheiten des Leibes und der Seele. Ein Erbauungs-, Belehrungs- und Gebetbuch von P. Johann Maria Meister, C. Ss. R. Mit Erlaubnis der

- Ordensobern und Approbation des bischöflichen Generalvicariates in Münster. Kl. 8°. (VII und 345 Seiten). Preis gebunden M. 1.—.
- 18) **Rosentranz-Büchlein** enthaltend Gebete und Andachtsübungen für alle Verehrer der heiligen Rosentranzkönigin. Von einem Priester der Diocese Münster. Mit Approbation des bischöflichen General-Vicariates Münster. Kl. 8°. 176 Seiten.
 - 19) **Die heilige Familie.** Gebet- und Belehrungsbuch für die Mitglieder der Vereine zu Ehren der heiligen Familie von Nazareth. Anhang: Vier Nachmittags-Andachten zum kirchlichen Gebrauche. Von Dr. Josef Anton Keller, Pfarrer in Göttingen. Mit kirchlicher Approbation. Kl. 8°. (168 Seiten).
 - 20) **Maria = Zimmer = Hülfe = Büchlein,** Privat-Andachtsübungen besonders geeignet für die Mitglieder der Bruderschaft „Unser Lieben Frau von der immerwährenden Hilfe“. Von einem Priester des Redemptoristen-Ordens. Mit Erlaubnis der geistlichen Obern. Mit kirchlicher Druck-Erlaubnis. M. = Gladbach und New-York, Druck und Verlag von A. Riffarth. 1897.
 - 21) **Die reichen Mosaikschätze** des hochheiligen Rosentranzes, zur Förderung des Rosentranz-Gebetes und besonders der Rosentranz-Bruderschaft. Dargelegt von J. P. Barthel, Rector. 2. Auflage. M. = Gladbach und New-York, Druck und Verlag von A. Riffarth. 1897.
 - 22) **Aufschwung der katholischen Kirche in Jerusalem und im heiligen Lande seit den letzten 30 Jahren.** Von Prälat Dr. Hermann Bichoffe, Separat-Abdruck aus dem „Vaterland“. Wien. Im Selbstverlag des Verfassers.
 - 23) **Christlich-social!** oder der richtige Weg zur Lösung der socialen Frage. Von P. Placidus Vanz O. S. B. Mit bischöflicher Druckbewilligung. Verlag des Pelikan, Feldkirch (Vorarlberg), Lindau in Bayern, Buchs (Canton St. Gallen).
 - 24) **Pax vobiscum!** Carl Newesely, Anton Renf. Verlag von August Schupp, München und Leipzig.
 - 25) **Die friedliche sociale Revolution am Anjange des zwanzigsten Jahrhunderts.** Ein Zukunftsbild von einem Menschenfreunde. 2. Auflage. Verlag von August Schupp in München und Leipzig.
 - 26) **Die Lehre des heiligen Johannes Chrysostomus** über die Schriftinspiration. Von Dr. Sebastian Haidacher, Salzburg. 1897. Druck und Verlag von Anton Pustet. gr. 8°. Preis broschiert 80 fr.
 - 27) **Das Problem des Geistes** mit besonderer Würdigung des dreieinigen Gottesbegriffes und der biblischen Schöpfungsidee. Akademische Festrede zur Feier des 315. Stiftungstages der königlichen Julius-Maximilians-Universität Würzburg. Gehalten am 11. Mai 1897 von dem derzeitigen Rector Dr. Hermann Schell, Professor der Apologetik. Zweite Auflage. Würzburg, Andreas Gobel's Verlags-Buchhandlung. 1898.
 - 28) **Geistliches Brennglas** oder eine Komreise mit nützlichen Abstechern. Ein Büchlein für Arbeiter von Johannes Lebrecht. Mit Bildern. Freiburg im Breisgau. Herder'sche Verlagsbuchhandlung. 1897.
 - 29) **Der Engel des Segneuers.** Ein Unterrichts-, Bet- und Andachtsbüchlein für die Lebenden zum Troste der im Herrn Einschlafenen. Von Hermann Josef Untrant, Priester der Diocese La Crosse, Wisconsin (Nordamerika). Mit Approbation des hochwürdigen Capitels-Vicariates Freiburg. Mit einem Titelbild. Freiburg im Breisgau. 1897. Herder'sche Verlagsbuchhandlung. Broschiert M. 1.20, in Leinwand gebunden mit Rothschmuck M. 1.50, gebunden in Schafleder M. 2.30.
 - 30) **Machen die Kirchenwände den Christen?** Ein Büchlein fürs Volk zur Wehr und Lehr. Von Guido Haßl, Beneficiat. Dorn'sche Verlags-Buchhandlung (F. Alber) Ravensburg. Eleg. cart. in Rothschmuck 35 Pf.
 - 31) **Die Lectüre.** Ein Führer beim Lesen. Von Fr. A. Wegel. Zweite, vermehrte Auflage. Ravensburg, Dorn'sche Verlags-Buchhandlung (F. Alber) broschiert M. 2.40, elegant gebunden M. 3.—.

- 32) **Entweder kalt oder warm!** Ein Büchlein für die reisere Jugend und das Volk. Von Franz Xaver Wegel. Vierte, vermehrte Auflage. Ravensburg, Dorn'sche Verlags-Buchhandlung (F. Alber). Elegant cartoniert mit Rothschnitt 35 Pf.
- d) Im Verlage von Breier und Thiemann in Hamm i. W. sind erschienen:
- 33) Elf Nummern der „**Kleinen Bibliothek**“ und zwar Nr. 1: Wie hilft man schnell bei Unglücksfällen und plötzlichen Erkrankungen in der Kinderstube? von Dr. med. H. Moeser, praktischer Arzt, Herausgeber der Zeitschrift „Gesunde Kinder“. Nr. 2: Der Sohn des Wilderers. Eine Erzählung aus dem Volksleben von J. Dierkesmann. Nr. 3, 6, 7 und 9: Erzählungen von Adolf Kolping. Nr. 4—5: Das geistliche Jahr. Nebst einem Anhang religiöser Gedichte von Annette von Droste-Hülshoff. Nr. 8: Rade-Tide-Tack. Von Hendrik Conscience. Aus dem Holländischen von A. Steinbach. Nr. 10: Geistlicher Blumenstrauß von Melchior von Diepenbrock (Auswahl). Nr. 11: Marienlieder von Guido Görres. Per Nummer 30 Pf.
- 34) **Heilige Geist-Büchlein.** Gebete und Betrachtungen für die vorgeschriebene Pfingstnovene, sowie zur Verehrung des heiligen Geistes überhaupt. Nebst einem Anhang für Firmlinge Von Ferdinand Wacker, Pfarrer und Land-Dechant zu Wünnenberg. Mit kirchlicher Approbation. Das Honorar ist für den Bonifacius-Verein bestimmt. Paderborn. 1897. Druck und Verlag der Junfermann'schen Buchhandlung (Albert Pape). Preis geheftet 50 Pf., gebunden 70 Pf.
- 35) **Kreuzweg für die Kinder Mariens.** Von P. Abt, Priester der Gesellschaft Jesu, Verfasser des „Kreuzweges für Priester und Ordensleute“. Aus dem Französischen übersetzt. Mit kirchlicher Druck-Erlaubnis. Paderborn. 1898. Druck und Verlag der Bonifacius-Druckerei (J. W. Schröder).
- 36) **Die christliche Mutter in ihrem Berufe.** Von Philipp Hammer, Doctor der Theologie. Dritte Auflage. Mit Erlaubnis der kirchlichen Obern. Paderborn. 1897. Druck und Verlag der Bonifacius-Druckerei (J. W. Schröder); broschiert M. 1.—, gebunden M. 1 50.
- 37) **„Licht und Leben“.** Von P. Cyrillus O. S. B., Redacteur des Heidenkind. Vier Hefchen und zwar: „Der Weg zum hohen Schlosse.“ Ein Märchen. „Kleinmuth und Frevel.“ „Warum?“ „Kann denn das noch Liebe sein?“ Verlag der St. Benedictus-Missionsgenossenschaft St. Ottilien zu Gmüding (Post Türkenfeld, Oberbayern).
- 38) **Das Kind, der Weise und der Teufel** von Coulson Kernahan. Aus dem Englischen übersetzt von C. R. Leipzig. Verlag von Friedrich Jansa. 1897.
- 39) **Fünf Ablaß-Sonntage** zu Ehren der Wundmale des seraphischen Vaters Franciscus. Mit heiligen Beicht- und Communion-Andachten. Herausgegeben von P. Philibert Seeböck, O. S. Fr. 16°. 96 Seiten. Preis 20 Pf. Dülmen i. W., A. Laumann'sche Buchhandlung.
- 40) **Kleines Ablaß-Büchlein** für die Mitglieder des weltlichen dritten Ordens des heiligen Franciscus. Herausgegeben von P. Melchior Lechner, O. S. Fr. ss. Theol. Lect. Zweite Auflage. Mit Erlaubnis der Ordens-obern und fürstbischöflicher Approbation. Innsbruck. Druck und Verlag von Felician Rauch. 1897.
- 41) **Der heilige Aloysius Gonzaga,** Vorbild und Patron der Jugend. Sein Leben, seine Nachfolge, die Andacht der sechs Sonntage und Gebete. Von Kaspar Papencordt, Priester der Diocese Paderborn. Vierte, vermehrte Auflage. Mit kirchlicher Druckerlaubnis. Paderborn, 1897. Druck und Verlag der Bonifacius-Druckerei (J. W. Schröder). Preis geb. 35 Pf.
- 42) **Die Studenten-Congregation.** Ein Handbüchlein für marianische Sodalen der Hoch- und Mittelschulen von Peter Wacher, Priester der Gesellschaft Jesu. Mit Erlaubnis der Obern. Wien. Druck und Verlag „Austria“ Franz Doll.

- 43) **Das Vater unser im Munde des Arbeiters.** Ein kleiner Beitrag zur Lösung der socialen Frage; herausgegeben von Mathias Wolfgruber, Priester der Erzdiocese Salzburg. Salzburg, 1897. Druck und Verlag von Anton Pustet.
- 44) **Der selige Petrus Canisius,** aus der Gesellschaft Jesu, Deutschlands zweiter Apostel. Eine kurze Geschichte seines Lebens nebst Andachtsübungen und Liedern zu seiner Ehre. Mit elf Bildern und dem Porträt des Seligen. Von P. Antonius. Mit kirchlicher Genehmigung. M.-Glabbach, 1897. Druck und Verlag von B. Kühlen, Verleger des heil. apostolischen Stuhles.
- 45) **Katholische Flugschriften zur Wehr und Lehr.** Nr. 116—117. Der selige Petrus Canisius, ein Apostel Deutschlands. Zum 300 jährigen Gedächtnisse seines Todes nach den besten Quellen bearbeitet von Präses J. B. Mehler in Regensburg. Berlin. Verlag der Germania. 1897. Preis 20 Pf. Jahrgang VIII. Nr. 2—3.
- 46) **Eine Stunde beim heiligen Geiste.** Betrachtungen und Gebete von Adalbert Huhn, erzbischöflich geistlicher Rath und Stadtpfarrer zum heiligen Geist. Mit oberhirtlicher Druckerlaubnis. München, 1897. Verlag der J. J. Lentner'schen Buchhandlung (Ernst Stahl junior) Preis 20 Pf.
- 47) **Itinerarium,** das ist christlicher Reiselegen. Uebersetzt aus dem Lateinischen des Breviers mit einem Vorwort und Anhang versehen von P. Coelestin, Kapuziner. München, 1898. Verlag der J. J. Lentner'schen Buchhandlung (Ernst Stahl junior), Preis 30 Pf.
- 48) **Studien und Mittheilungen aus dem Benedictiner- und dem Cistercienser-Orden.** Die „Studien“ sind, da fortan keine Buchhandlung mit dem Debit derselben betraut wird, nur direct von der Administration zu beziehen. Redaction der „Studien und Mittheilungen aus dem Benedictiner- und dem Cistercienser-Orden“ im Stift Raigern (bei Brunn, Oesterreich). Preis per Jahrgang (4 Hefte circa 48 Bogen) M. 8.— = fl. 4.—.
- 49) **Charitas.** Zeitschrift für die Werke der Nächstenliebe im katholischen Deutschland. Unter Mitwirkung von Fachmännern herausgegeben vom Charitas-Comité zu Freiburg im Breisgau. Zweiter Jahrgang. 1897. Erscheint, 16 Seiten stark, je am 1. des Monats und kann durch die Post und den Buchhandel bezogen werden. Abonnementspreis jährlich M. 3.— (ohne Porto für directe Zusendung unter Kreuzband und ohne Zustellgebühr der Post). Freiburg im Breisgau. Herder'sche Verlagsbuchhandlung.
- 50) **Literarische Rundschau** für das katholische Deutschland. Herausgegeben von Dr. G. Hoberg, Professor an der Universität Freiburg im Breisgau. XXIII. Jahrgang 1897. 12 Nummern. M. 9.—. Freiburg im Breisgau. Herder'sche Verlagsbuchhandlung. — Durch die Post und den Buchhandel.
- 51) **Der Sendbote des göttlichen Herzens Jesu.** Monatschrift des Gebets-Apostolates und der Andacht zum heiligsten Herzen. XXIII. Jahrgang. 10. Heft. Herausgegeben von Priestern der Gesellschaft Jesu. Redacteur: Peter Guglberger S. J., Innsbruck, (Universitätsstraße 8). Druck und Verlag von Felician Rauch, Innsbruck (Innrain 6). Jährlich 12 Hefte. Preis im Buchhandel fl. 1.— ö. W. = M. 2.—. Preis mit Postversendung fl. 1.12 ö. W. = M. 2.50.
- 52) **St. Francis-Blätterlein.** Monatschrift für die Mitglieder des dritten Ordens des heiligen Franciscus. Geseget von Sr. Heiligkeit Papst Leo XIII. Approbiert vom hochwürdigen Ordensgeneral. Redigiert und herausgegeben von P. Melchior Lechner, Franciscaner-Ordens-Priester in Innsbruck. XX. Jahrgang. H. 1. Jährlich 12 Hefte. Preis im Buchhandel fl. —.60 ö. W. = M. 1.20. Preis mit Post fl. —.75 ö. W. = M. 1.70.
- 53) **„Kölner Correspondenz“** für die geistlichen Präses katholischer Vereinigungen der arbeitenden Stände. Herausgegeben von Dr. P. Oberdorffer. Druck und Commissions-Verlag von J. P. Bachem in Köln. X. Jahrgang. Preis M. 3.— = fl. 1.80 per Jahrgang.

- 54) „**Stadt Gottes**“. Illustrierte Monatsschrift zur Unterhaltung, Belehrung und religiösen Anregung. XXI. Jahrgang. Im Verlage der Missions-Druckerei in Steyl (postlagernd Kaldentirchen, Rheinland), der Missions-Druckerei in Heiligenkreuz bei Reisse in Schlesien und des Missionshauses St. Gabriel, Post Mödling bei Wien. Jährlich 12 Hefte franco für M. 3.— (2 fl.) im Auslande M. 3.50.
- 55) **Deutscher Haushaas** in Wort und Bild. Mit den Gratisbeilagen: „Für die Frauenvwelt“ und „Aus der Zeit für die Zeit“. — Von October 1896 bis October 1897. XXIII. Jahrgang. Seit October 1895 erscheint dieselbe in neuer eleganter Ausstattung, die allgemeinen Beifall gefunden hat, und bringt eine Vermehrung des Inhalts um 72 Seiten durch die neue illustrierte Beilage: „Aus der Zeit für die Zeit“, so dass die allbeliebte Zeitschrift, welche sich von Jahrgang zu Jahrgang vervollkommen hat, nunmehr jährlich fast 1000 Seiten des spannendsten und gediegensten reich illustrierten Lesestoffes bietet. Preis pro Quartal M. 1.80. Heftausgabe 18 Hefte à 40 Pf. — Jedes Postamt und jede Buchhandlung nimmt Bestellungen entgegen. — Regensburg. Friedrich Ruster.
- 56) „**Napheael**“. Illustrierte Zeitschrift für die reisere Jugend und das Volk. Jährlich 52 Nummern. Preis halbjährig M. 1.25 = fl. —.75 ö. W. = Frk. 1.60. Bei directem Bezug von Donauwörth beträgt das Porto für wöchentliche Zusendung 78 Pf. für 14tägige Zusendung 65 Pf. pro Halbjahr.
- 57) „**Monita**“. Zeitschrift für katholische Mütter und Hausfrauen. Jährlich erscheinen 52 Nummern mit Gratisbeilage „Der Schutzengel“. Halbjährig M. 1.— = fl. —.60 ö. W. = Frk. 1.25. Bezugsbedingungen wie vorstehend.
- 58) „**Ourdes-Rosen**“. Monatsschrift zur Verehrung der seligsten Jungfrau Maria. Preis halbjährig 80 Pf. = 48 fr. ö. W. Direct von Donauwörth bezogen halbjährig 98 Pf. = 59 fr. ö. W. Außerhalb Deutschland und Oesterreich halbjährig M. 1.10.
- 59) „**Literaturblatt für katholische Erzieher**“. Jährlich 26 Nummern. Preis für Nichtabonnenten der Donauwörther Zeitschriften M. 1.—, bei directem Bezug M. 1.78.
- 60) „**Nothburga**“. Erscheint alle 14 Tage eine Nummer. Halbjährig ohne Zustellgebühr 50 Pf. in Bayern, 60 Pf. in Württemberg und bei der deutschen Reichspost. Zustellgebühr halbjährig 30 Pf. Direct von Donauwörth bezogen beträgt die Zustellungsgebühr für 1—4 Exemplare halbjährig 39 Pf. Außerhalb Deutschland und Oesterreich 65 Pf.

Kalender = Literatur.

Oberösterreichischer Pressvereins-Kalender 1898. XVII. Jahrgang. Herausgegeben vom katholischen Pressvereine Linz. Redigiert von Mathias Niegelsperger. Preis 40 fr., mit Post 50 fr. Der diesjährige Pressvereins-Kalender, ein stattliches Buch mit 242 Seiten, zeichnet sich besonders durch den inhaltsreichen, belletristischen Theil und den schönen Bilder Schmuck aus. Das prächtige Brustbild Sr. Majestät, mit einer hübschen Umrandung in mehreren Farben und der Artikel „Zum Jubiläum 1898“ von Ferdinand Böhner, eröffnet die Reihe der Aufsätze. Nach einem hübschen Gedichte von Hermannsläger und dem prachtvollen doppelseitigen Vollbilde Christus am Delberg, folgt wieder eine hübsche Jubiläumsskizze aus der Feder unseres waderen patriotischen Schriftstellers F. Böhner: „Alt-Habsburg“ (mit einem Bilde). Die Klostergeschichte „Der Büsser von Dissach“, vom gleichen Verfasser, die zwei Proben aus den Guckkastenbildern von Floridus Blümlinger (mit zwei Bildern) und die von köstlichem Humor überprudelnde Geschichte „Wie man auf dem Radl zu einer Frau kommen kann“ von Hermannsläger werden den besonderen Beifall der Leser finden. Der talent- und gemüthvolle Anton Pickler erzählt auf 18 Seiten die ergreifende Geschichte: „Gottes Tugungen sind wunderbar“. Mit Wohlgefallen wird jedes Auge auf sehr schönen Einschaltbildern: Der hl. Franciscus von Valentin (doppelseitiges